

## Besonderheiten – Was ist so besonders am PEM-Verfahren?

**PERSPEKTIVEN-EINBEZUG:** Ideen werden gemeinsam erstellt von unterschiedlichsten Akteursgruppen – die Perspektiven werden in einem systematischen Verfahren integriert in die Erarbeitung von Lösungsoptionen

**FACHWISSEN:** Starker, sehr systematischer und umfangreicher Einbezug von verfügbarem Wissen unterschiedlicher Art aus der Forschung (durch Visualisierung etc. für Laien zugänglich gemacht), aber auch der Interessensgruppen, der politischen Institutionen und Verwaltung sowie der Bürgerinnen und Bürger (z.B. lokales Erfahrungswissen)

**WERTE:** Tiefere Wertekonflikte werden nicht etwa umschifft, sondern unterschiedliche Wertvorstellungen spielen im Gegenteil eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung alternativer Zukunftspfade: diese Alternativen und analysierte Auswirkungen spiegeln diverse Wertvorstellungen wider

**ECHTE DELIBERATION:** Statt bloßem Streitgespräch und allgemeiner Diskussion ermöglicht die starke Strukturierung des PEM-Verfahrens entlang der möglichen *konkreten* Auswirkungen (und ihrer Begründungen) von alternativen Zukunftspfaden eine ernsthafte Deliberation im Sinne eines Austausches von (nicht rationalistisch, sondern weit, auch emotional verstandenen) Gründen und der Wegfall des Konsenszwanges ermöglicht offenes Lernen und Austausch.

**BESSERE ENTSCHEIDUNGSGRUNDLAGE:** durch den schrittweisen, ergebnisoffenen wechselseitigen Lernprozess und den starken Wissensbezug stehen der Politik am Ende wohlfundierte und vielschichtig bewertete Handlungsoptionen zur Verfügung, die gesellschaftlich und wissenschaftlich gangbar und langfristig tragfähig sind – statt einhelliger, aber stark kompromisshafter Politikforderungen, die politisch eh meist wirkungslos bleiben

**UMSETZBARKEIT:** Oft entstehen in Prozessen überambitionierte oder abstrakte Konzepte, die kaum umsetzbar sind. In unserem Verfahren hingegen sind konkrete Konsequenzen von Ideen bei ihrer möglichen Umsetzung von Anfang an mitgedacht und zentral für die Bewertung dieser Ideen: Vermeidung von Luftschlössern...